

Übungsbuch der Schachtaktik

**Fundamentales Schachwissen
mit GM Thomas Luther**



Thomas Luther

Joachim Beyer Verlag

Thomas Luther

Übungsbuch der Schachtaktik

Fundamentales Schachwissen mit
GM Thomas Luther

Joachim Beyer Verlag

Inhalt

Lieber Leser!	6
Wie man dieses Buch benutzt	7
QUICK TEST 1	8
Beginn Training Teil II	17
LEKTION für FORTGESCHRITTENE 1	
QUICK TEST 2	34
LEKTION für FORTGESCHRITTENE 2	43
Taktik im Endspiel	
QUICK TEST 3	61
LEKTION für FORTGESCHRITTENE 3	77
Schach-Geschichte	
QUICK TEST 4	97
LEKTION für FORTGESCHRITTENE 4	113
Matt in bis zu fünf Zügen	
QUICK TEST 5	132
LEKTION für FORTGESCHRITTENE 5	148
Vorteil oder Matt in bis zu fünf Zügen	
Quick TEST 6	169
Fesselung & Überlastung in Aktion	
LEKTION für FORTGESCHRITTENE 6	185
Alle Arten von Remis	
QUICK TEST 7	205
Meisterklasse 1	221
Vorteil in fünf oder mehr Zügen oder überraschende Züge	
QUICK TEST 8	242

Meisterklasse 2	259
Die Klassiker	
Quick TEST 9	277
Bauernumwandlung	
Meisterklasse 3	285
Studien	
QUICK TEST 10	310
Meisterklasse 4	334
Der lange Weg zum Matt - Matt in 6+ Zügen	
Zum Ende	356

Lieber Leser!

Der beste und schnellste Weg, sich im Schach zu verbessern, ist Taktik zu trainieren. Das beinhaltet nicht nur, die "Tricks" des Gegners zu erkennen und zu vermeiden oder eigene "Tricks" anzuwenden, sondern trägt auch dazu bei, deine Konzentration und Rechenfähigkeit zu verbessern.

Selbst wenn du dir nur ein oder zwei Kombinationen pro Tag anschaust, macht dich das langfristig stärker. Aber für eine optimale und schnelle Verbesserung ist es notwendig, für eine Weile angestrender und systematischer zu trainieren. Wenn du dich dazu aufrufen kannst, z.B. ein oder zweimal die Woche die 30 - 34 Kombinationen eines Kapitels zu lösen, ist das ein großer Schritt in die richtige Richtung.

Wenn du aber nicht so ambitioniert bist, macht das auch nichts. Erfreue dich an interessanten und überraschenden Kombinationen von Zeit zu Zeit, wie es gerade passt. Schach hat viele Seiten, nicht nur die des Turnierwettbewerbs.

Dieses Buch ist gedacht für Schachfreunde, die:

a) Meine beiden Bücher *"Die Elementartaktik im Schach"* und *"Schachtaktik und Schachstrategie"* gerade durcharbeiten oder dies schon getan haben. Dieses Buch unterstützt dabei bzw. liefert zusätzliches Trainingsmaterial.

b) Schon einiges über Schachtaktik wissen / durch praktische Erfahrung oder z.B. Internetspielen gelernt haben und ihr taktisches Können ausbauen wollen.

Es ist **nicht** das richtige Buch für Anfänger. Wenn du ein Anfänger bist oder noch sehr wenig praktische Spielerfahrung hast, starte besser mit den zuvor genannten Büchern oder mit jeder anderen Einführung in diesen Bereich. Ohne einige Kenntnisse der Grundlagen hast du sonst zu viele Probleme; ganz besonders beim stärkeren zweiten Teil unseres Programms.

Viel Spaß mit diesem Buch. Lerne eine Menge und werde ein stärkerer Spieler - oder genieße die Vielfalt der Schachkombinationen. Das wünscht dir dein Autor, Großmeister und FIDE Senior Trainer

Thomas Luther

QUICK TEST 1

Wir beginnen mit Mattaufgaben in bis zu zwei Zügen. Das heißt, dass manchmal auch ein Matt in nur einem Zug möglich ist und ebenfalls manchmal mehrere Matts möglich sind.

Diese Übungen schließen an Kapitel 7 im 1.Band *"Die Elementaktik im Schach"* an und sind als zusätzliches Material gedacht.

Doch es ist auch ein guter Einstieg für Schachfreunde, die noch nicht mit diesem oder dem 2.Band gearbeitet haben und das Übungsbuch für ihr taktisches Training nutzen.

Du magst denken, solche Aufgaben seien simpel und mühelos zu lösen. Aber du wirst sehen, dass manche gar nicht so einfach sind. Und denk immer daran, dass hier im Buch mit dicken Buchstaben geschrieben ist: **"Matt in bis zu zwei Zügen"**. In der Partie aber gibt es keine solche Warnung und du musst das Matt selbst sehen; am besten ein paar Züge im Voraus. Deshalb ist es wichtig, so viele Mattbilder wie möglich zu kennen und ich hoffe, dir ein paar solche zeigen zu können, die du noch nicht gekannt hast oder nicht mit Sicherheit in der Partie erkennen würdest. Nimm dieses scheinbar einfache Training ernst. Es ist der Einstieg, um besser Schach zu spielen.

Für diesen und den folgenden Test zeigen wir kein Lösungsdiagramm. Für deine Entwicklung ist es entscheidend wichtig, dass du zumindest für eine kurze Zeit zwei Züge im Kopf behalten kannst. Mit den Lösungszügen zurück zum Diagramm zu gehen ist schon ein kleines Extra-Training!

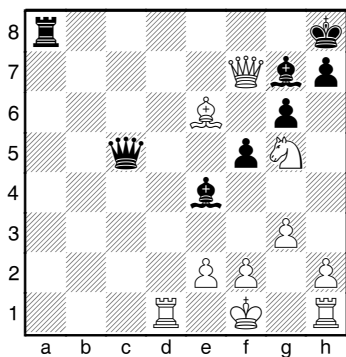
Für alle Leser die denken, das sei für sie zu einfach:

Löst die 34 Aufgaben in kurzer Zeit; sagen wir, je 10 Sekunden = 340 Sekunden und ich gebe euch sogar noch 20 extra Sekunden für ein paar Schlucke eines erfrischenden Getränks = 6 Minuten total.

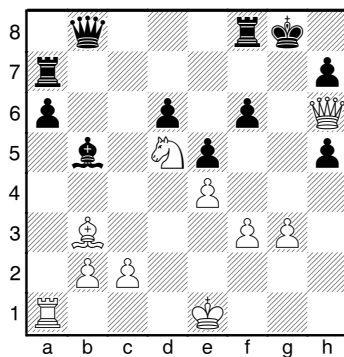
Seid ihr sicher ihr könnt das? Wir werden es sehen!

Quick Test 1

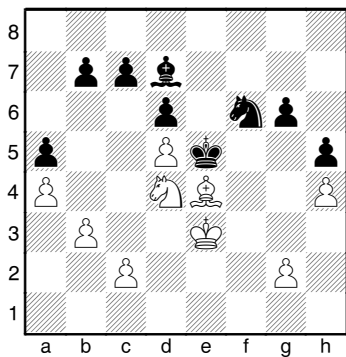
Finde Matt
in bis zu zwei Zügen!



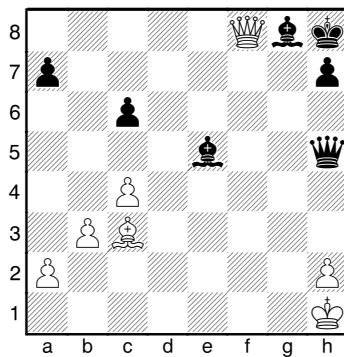
1



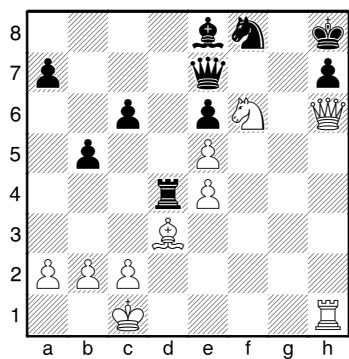
2



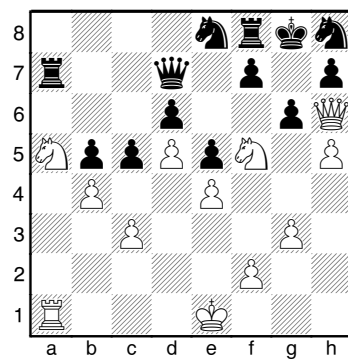
3



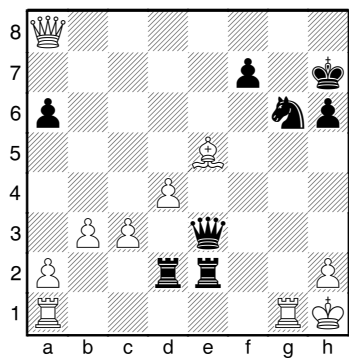
4



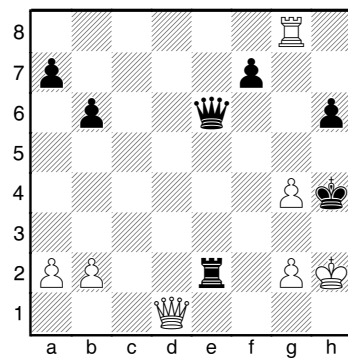
5



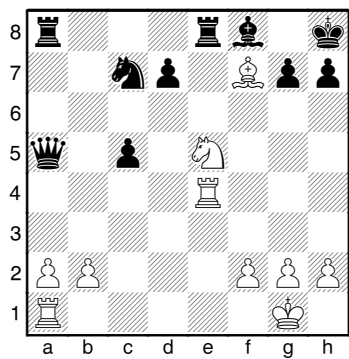
6



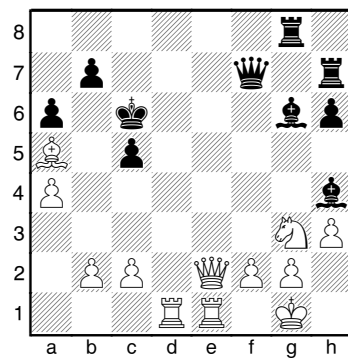
7



8



9



10

Lösungen

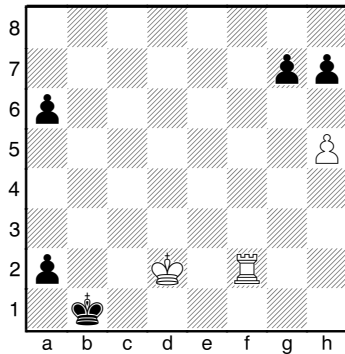
Quick Test 1

- 1 Wir starten mit einem klassischen Motiv – sicher Erinnerst du dich an das "erstickte Matt"?
1. ♖f7–g8+ ♜a8xg8 2. ♜g5–f7#
- 2 1. ♜d5–e7+ Doppelschach! ♞g8–h8 2. ♜e7–g6#
- 3 Der letzte schwarze Zug Se8–f6?? war der entscheidende Fehler:
1. ♜d4–f3#
- 4 1. ♖f8–f6+ ♜e5xf6 2. ♜c3xf6# Ein Röntgen-Angriff!
- 5 1. ♖h6xf8+ ♜e7xf8 2. ♜h1xh7# Das arabische Matt.
- 6 1. ♖h6–g7+ ♜e8xg7 2. ♜f5–h6#
- 7 1. ♖a8–h8+ ♜g6xh8 2. ♜g1–g7#
- 8 1. ♖d1–e1+ ♜e2xe1 2. g2–g3#
- 9 1. ♜e5–g6+ h7xg6 2. ♜e4–h4#
- 10 1. ♖e2–e6+ ♜f7xe6 2. ♜e1xe6#
- 11 1. ♖h5–h4#
- 12 1. ♜d4–e6+ Doppelschach! 1... ♞g7–g8 2. ♖h5–g6#
- 13 1. ♜f5xh6+ ♞g8–h8/f8 2. ♜f4–g6#
- 14 1. ♖b6–d8+ ♞f8–g7 2. ♜d4–f5#
- 15 1. ♖h6xh7+ ♞h8xh7 2. h5xg6# Doppelschach!
- 16 1. ♖e6–e8+ ♜d8xe8 2. ♜e1xe8#
- 17 1. ♖c3–h8+ ♞g8xh8 2. ♜e8xf8#
- 18 1. ♜d6xh6+ ♞h7xh6 2. ♖e7–h4#

LEKTIONEN für FORTGESCHRITTENE 2

Taktik im Endspiel

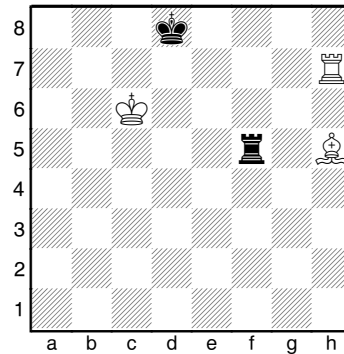
Wer geglaubt hat, Endspiele seien langweilig und trocken, wird schon mit dem ersten Beispiel überrascht werden!



1

A.Troitsky

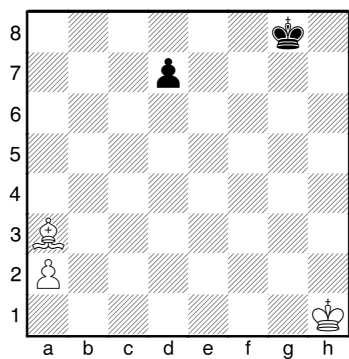
Studie 1924



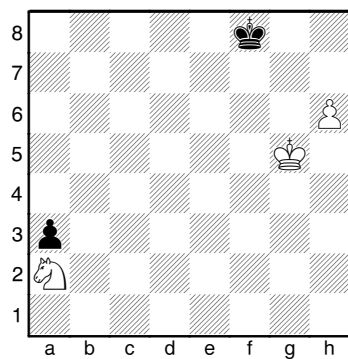
2

H.Rinck

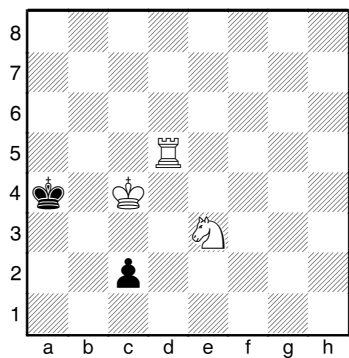
Studie

**3****O.Duras**

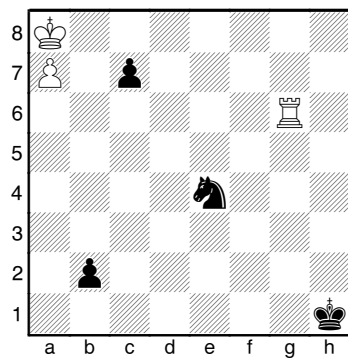
Studie 1908

**4****N.Grigoriev**

Studie 1933

**5****V.Massmann**

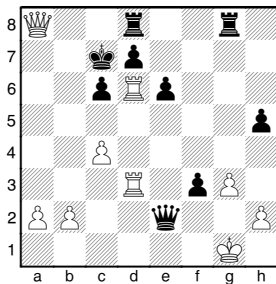
Studie 1936

**6****Mattison**

Studie 1930

LEKTION für FORTGESCHRITTENE 4

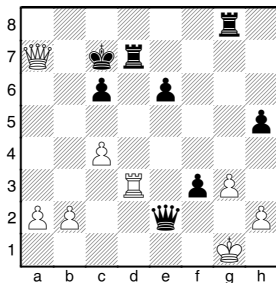
Matt In bis zu fünf Zügen



1. Remizov – Kostenko

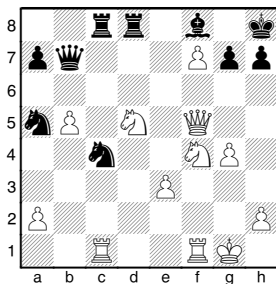
39. ♖d6xd7+ ♜d8xd7
 40. ♕a8-a7+ (D2) ♔c7-c8
 41. ♕a7xd7+ ♔c8-b8
 42. ♖d3-b3+ ♔b8-a8
 43. ♕d7-b7#

Ein umständlicher Gewinnweg ist



D2

39. ♕a8-a7+ ♔c7-c8
 40. ♕a7-a6+ ♔c8-b8
 41. ♕a6-b6+ ♔b8-c8
 42. ♖d6xc6+ d7xc6
 43. ♕b6xc6+ ♔c8-b8 usw.



2. Menezes – Yuan Quingyu

1. ♘d5-f6 g7xf6
 2. ♖f5xf6+ ♙f8-g7
 3. ♘f4-g6+ h7xg6
 4. ♖f6-h4+ 1:0; ♙g7-h6
 5. ♖h4xh6#

6. Fesselung & Überlastung

Die Fesselung ist das am häufigsten vorkommende Taktik-Motiv; ausgenommen auf dem Niveau von Anfängern und sehr schwachen Spielern, bei denen der Doppelangriff überwiegt. Das Motiv "Überlastung" ist verwandt mit der Fesselung und auch ein häufiger Gast in Turniersälen.

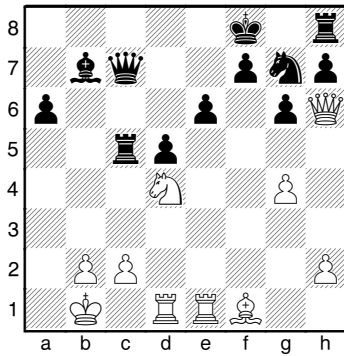
Das ist der Grund, warum wir diesen beiden Motiven ein eigenes Kapitel gewidmet haben. Ich hoffe, du hast schon Kapitel 12, 13 und 14 in Band 1 durchgearbeitet, bist also bereits vertraut mit ihnen und hast eine Reihe von Aufgaben dazu gelöst. Doch es ist gut, sich dies wieder ins Gedächtnis zu rufen und diese Kenntnisse zu vertiefen. Das häufige Vorkommen dieser Motive selbst in den Partien starker Spieler zeigt, dass wir an diesem Bereich gar nicht genug arbeiten können.

Die folgenden Aufgaben enden meist mit Materialvorteil und manchmal auch mit Matt in bis zu vier Zügen. Aber mach dir keine Sorgen; meistens ist die Situation klar nach zwei Zügen.

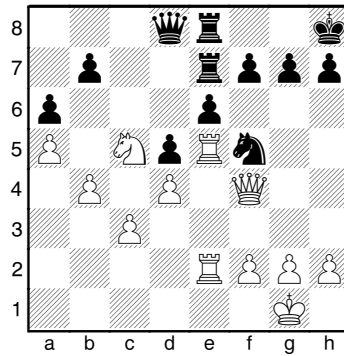
Und nun geht's wieder los. Wir fesseln alles, was wir kriegen können, gegen das Brett und überlasten die Verteidiger, bis sie brechen!

Quick Test 6

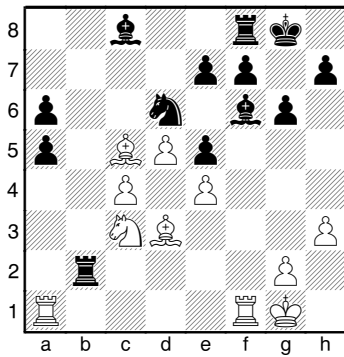
Fesselung & Überlastung in Aktion



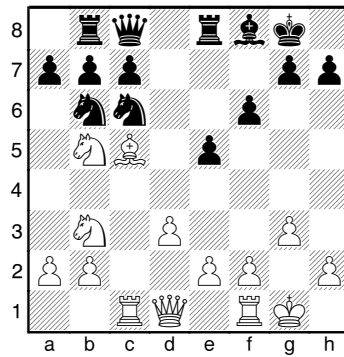
1



2



3

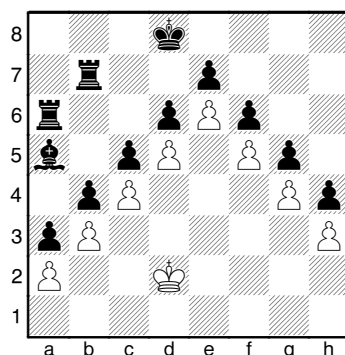
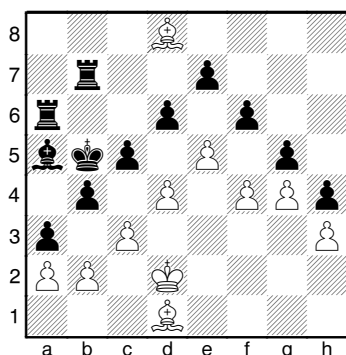


4

LEKTION für FORTGESCHRITTENE 6

Alle Arten von Remis

Während ich nach interessanten Beispielen für Remisen suchte, fand ich eine lustige Studie, die mich an Kapitel 6 von Band 2 *"Wie man ins gegnerische Lager eindringt"* erinnerte. Hier die Antwort "Gar nicht!"



Rudolph,E – Studie 1912

**1.♔d1-a4+ ♚b5xa4 2.b2-b3+ ♔a4-b5 3.c3-c4+ ♚b5-c6
4.d4-d5+ ♚c6-d7 5.e5-e6+ ♔d7xd8 6.f4-f5 = (D rechts)**

Der einsame König kann überleben trotz einer Armee von Feinden! Falls der Schwarze stur ist und sein Pech nicht wahrhaben mag, kann die Partie noch 50 Züge lang dauern, bis die entsprechende Remisregel dem Unsinn ein Ende bereitet; Zugwiederholung kann Schwarz ja für lange Zeit vermeiden. Du erinnerst dich? Wenn 50 Züge lang kein Bauer gezogen und kein Stein geschlagen worden ist, kann Remis reklamiert werden.

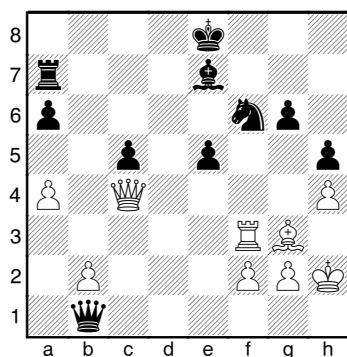
Ein Freund erzählte mir, er hätte eine solche verblockte Stellung in einem Schnellturnier gehabt. Der Gegner hatte einige Minuten mehr Zeit auf der Uhr und wollte weiterspielen und der unfähige Schiedsrichter weigerte sich, das Remis anzuerkennen. Für mehr als zehn Minuten zogen nun beide Spieler einen Läufer hin und her so schnell sie konnten. Mein Freund reduzierte die Zeitdifferenz zwar auf nur 30 Sekunden, verlor aber am Ende. Es muss wohl ein großes Spektakel gewesen sein, aber auch ein noch größerer Fall von Unfairness und Inkompetenz. So etwas solltest du nicht tun:

Spiel stets fair. Und wenn eine Stellung wirklich remis ist, akzeptiere das!

LEKTIONEN für FORTGESCHRITTENE 6

Alle Arten von Remis

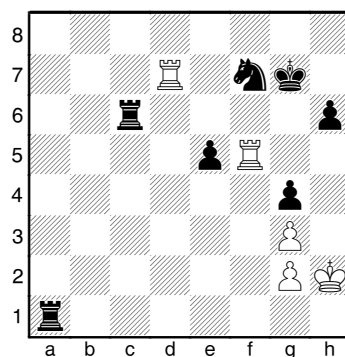
Finde das Remis –
durch Dauerschach, Zugwiederholung
Patt oder was immer auch!



1

**Semprun Martinez,F (2209) –
Vasquez Schroeder,R (2554)**

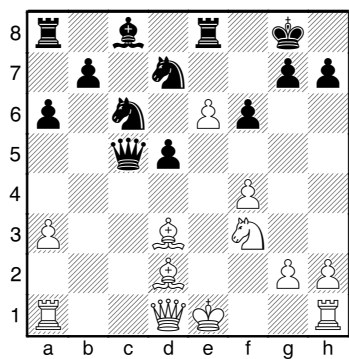
Gibraltar Masters
Caleta 2018



2

**Sevian,S (2601) –
Garcia,Jan (2436)**

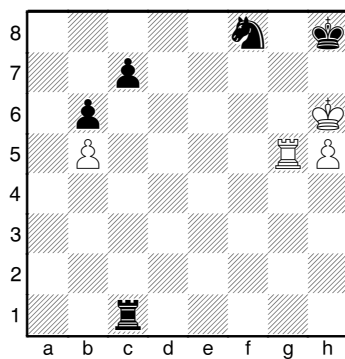
45th Annual World Open
Philadelphia USA 2017



3

**Svane,R (2288) –
Lampert,J (2371)**

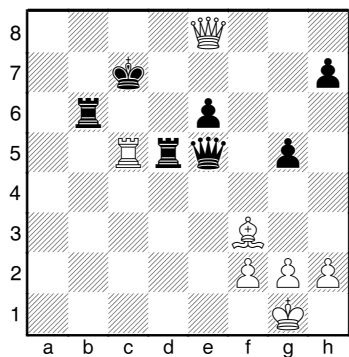
GM Turnier Korbach
Wiesbaden 2012



4

Neidze –

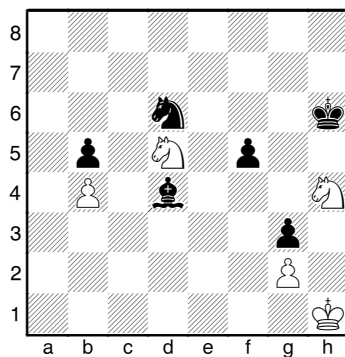
Studie 1957



5

**Richter,K –
Grob,H**

Bad Nauheim 1935



6

**Gurgenidze –
Dzhindzhikhashvili**

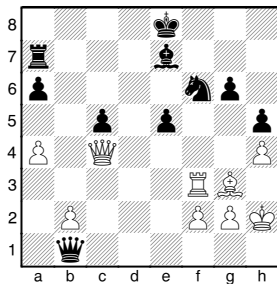
UdSSR 1970

Lösungen

LEKTION für FORTGESCHRITTENE 6

Alle Arten von Remis

Finde das Remis – durch Dauerschach, Zugwiederholung, Patt oder was immer auch!



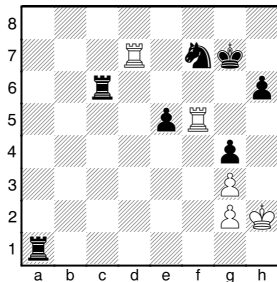
1. Semprun Martinez – Vasquez Schroeder

32. ♖f3xf6 ♙e7xf6 33. ♚c4-g8+ ♔e8-d7

34. ♚g8-d5+ ♔d7-e8 35. ♚d5-g8+ =

Falls 34... ♔d7-c8? 35. ♚d5-c6+ ♖a7-c7

36. ♚c6xf6±



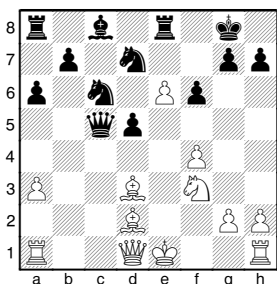
2. Sevan – Garcia

34. ♚d7xf7+ ♔g7-g6

Falls 34... ♔g7-g8 35. ♖f7-f8+=

35. ♖f7-f6+ ♖c6xf6 36. ♖f5xf6+ ♔g6xf6 / g5

37. ♖f6-f5+, beides Dauerschach oder Patt



3. Svane – Lampert

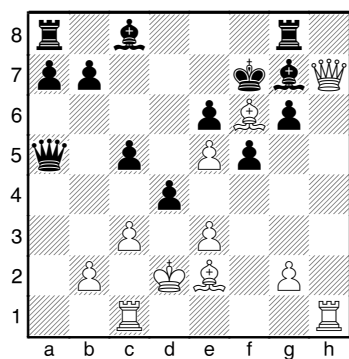
In kritischer Stellung ein Remis zu sichern ist stets ein gutes Resultat:

1. ♙d3xh7+ ♔g8xh7 2. ♘f3-g5+ f6xg5

3. ♚d1-h5+ ♔h7-g8 4. ♚h5-f7+=

Meisterklasse 2

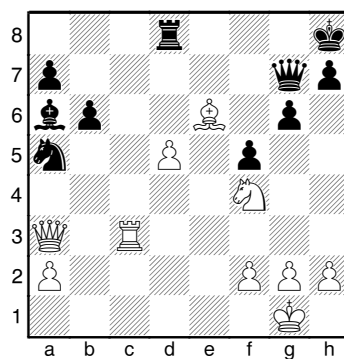
Die Klassiker



1

**Maryasin, B –
Kapengut, A**

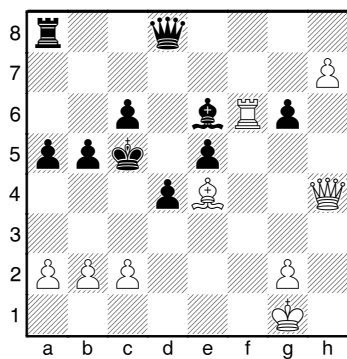
Minsk UdSSR 1969



2

**Furmann, S –
Smyslow, V**

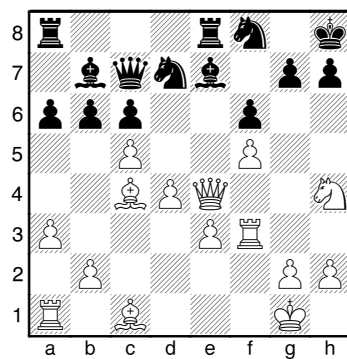
UdSSR-ch
Moskau 1949



3

**Klyukin –
Gergel**

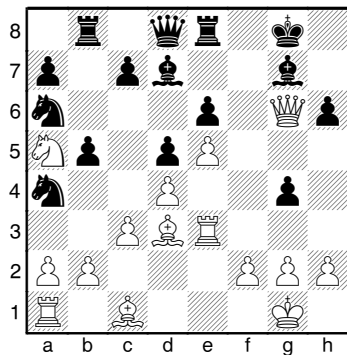
Leningrad 1971



4

**Pagantinov,D –
Routilin,M**

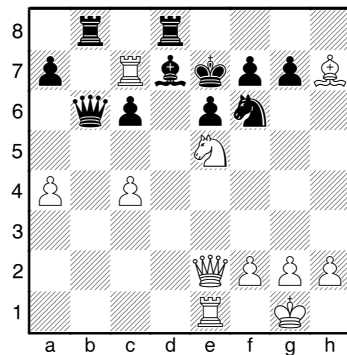
GRE-ch Athens1935



5

**Sokolsky,A –
Saigin,V**

UdSSR-ch semi final
Kiev 1950



6

**Horvath –
Udovcic,M**

Zagreb YUG 1948